

21. Mai 2022

Wetter und Unwetter

Meine Kinder, ihr merkt es ja selber: Das, was jetzt als „Unwetter“ angekündigt wurde, ist bewusst von der anderen Seite gemacht worden. Eure guten Taten, freiwilliger Art, die ihr täglich leistet, helfen mit, bestimmte Bereiche komplett zu verschonen. Da aber in den freien Willen der Menschen, wie ihr ja wisst, nicht eingegriffen wird, kommt eben auch dort, wo kein Schutz besteht, das „Unwetter“, zum Teil mit brachialer Gewalt, hernieder. Natürlich spielen dort auch verschiedene Faktoren eine Rolle. So kann es sein, dass einzelne Häuser oder Nachbarstrassen verschont bleiben und andere eben nicht. Einige von euch haben das auch schon persönlich erlebt, dass ihr Haus oder auch ihre Campingplatz-Parzelle verschont blieb und die Nachbarn getroffen wurden. Jeder Mensch bekommt das, was er aussendet, auch als Resonanz zurück. Das wisst ihr ja, Meine Kinder. Trotz allem gibt es großflächige Abmilderungen bei „Unwettern“ durch die vielen Gebete und Lichtsendungen. Alles wird gut! Amen.